

Fernsprecher:  
Siegmar Nr. 244.

# Wochenblatt

für

## Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluss.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Neugasse 11), sowie von den Herren Hr. Weißer in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Friseur Thiem in Rottluss entgegengenommen und pro Anzeige 2 Pf. bezahlt mit 15 % auf die Anzeige. Für Anzeige größerem Umfang und bei älteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Anzeigen-Annahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 4 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Vereinsinserate müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telefon angegeben werden.

N 43.

Sonnabend, den 26. Oktober

1912.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntnis, daß die Königlich-Landeshauptmannschaft Chemnitz unter Mitwirkung des ihr beigeordneten Bezirksausschusses den vom Gemeinderat aufgestellten 3. Nachtrag zum Ortsstaat für die Gemeinde Reichenbrand vom 25. September 1908, die Gemeinderatswahlen betreffend, genehmigt hat.

Genannter Nachtrag liegt 14 Tage lang zur Einsichtnahme während der üblichen Geschäftszeit im Gemeindeamt aus und tritt mit dem Ablauf der vorgeschriebenen Veröffentlichungsfrist in Kraft.

Reichenbrand, am 25. Oktober 1912.  
Der Gemeindevorstand.

### Bekanntmachung.

Am 15. Oktober dieses Jahres ist der 4. Termin der Gemeindeanlagen und des Schulgeldes für das laufende Jahr fällig.

Derselbe ist bis spätestens 2 Wochen nach Fälligkeit unter Vorlegung des Steuerzettels an die Gemeindekassenverwaltung abzuführen.

Es wird dies mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß nach Ablauf dieser Frist gegen säumige Mahr. bzw. Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden wird.

Neustadt, am 10. Oktober 1912.  
Der Gemeindevorstand.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Rabenstein, am 24. Oktober 1912.  
Der Gemeindevorstand.

### Gemeinde Rabenstein.

Alle im obengenannten Bezirke aufzähllichen (auschließlich die von der Reg. Sächs. Staats- und Bahn als vom Waffendienst zurückgestellt bezeichneten)

Reservisten,

Dispositions-Urlander, sowie die  
zur Disposition der Erziehungsbüroden Entlassenen

Müssen hierdurch Befehl zu der in Chemnitz-Altdorf, Restaurant Wiesenburg  
am Montag, den 11. November 1912 vormittags 11 Uhr  
versammeln.

### Kontrollversammlung

Zulässig zu erscheinen.

Anzug: Keine bürgerliche Kleidung; Schirme, Stöcke und Zigarren sind vorher wegzulegen.

Zur Jahreskasse 1907 zugehörige haben wegen der vorgunzuhenden Fazierung in sauberer Kleidung zu erscheinen.

Befreiungsgesuche sind spätestens 5 Tage zuvor eingzureichen, später eingehende Gesuche finden keine Berücksichtigung.

Im übrigen wird auf Punkt III und V der Bahnbestimmungen hingewiesen.

Röntgängliches Bezirkskommando Chemnitz.

### Volksbücherei Rabenstein.

Mit Eintritt der längeren Abende verschlägt die Verwaltung der hiesigen Volksbücherei nicht, auf reichhaltigen Bücherbestand und dessen steigige Benutzung erneut aufmerksam zu machen.

Die Bücherei umfasst zur Zeit über 1400 Bände unterhaltender und lehrender Bücher und Zeitschriften jeder Richtung und jeden Geschmacks, so daß für jedermann eine reiche Auswahl zu jedem Lesestoff vorhanden sein dürfte. Jeder Einwohner unseres Ortes (vom 6. Lebensjahr an) ist berechtigt, Bücher zu entleihen. Leihgebühr 2 Pf. die Woche für einen Band. Ausgabezeit jeden Sonntag von 11 bis 12 Uhr vormittags im Erdgeschoss der neuen Schule. (Büchereizimmer.)

Dasselbe ist auch das

### Lesezimmer

wieder eingerichtet worden. Zur Zeit liegen 26 illustrierte und Fachzeitschriften zum genießenden Lesen an Ort und Stelle für alle Erwachsenen aus. Das Verzeichnis findet sich im Interiorteile dieses Blattes. Sollten in diesen Familien hier noch nicht vertretene illustrierte und Fachzeitschriften gehalten werden, die man gewillt ist, im Lesezimmer auszulegen, so bitte der Unterzeichnete um ges. Benachrichtigung, damit die Hefte regelmäßig abgeholt und wieder zugestellt werden können.

Ein Konversations-Lexikon und füllschwarze Statistisches Jahrbuch stehen zum Nachschlagen bereit. Ausfähigende Karten und Bilder dienen zur Aufklärung und Heranschauung wichtiger allgemein interessanter Zeitereignisse und Gedenktage. Ferner ist bekannt zu machen, daß auch

### die neue Wanderbücherei

von der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung, Berlin wieder eingetroffen ist. 35 Bände stehen unsren Besuchern wieder zu denselben Bedingungen wie in der Octobücherei zur Verfügung, nur wird um ganz besondere schonende Behandlung dieser fremden Bücher gebeten. Das Verzeichnis findet sich im Interiorteile dieses Blattes. Man wolle es sich ausschneiden und aufheben, damit man es im Bedarfsfalle wieder zu Hand hat.

Zuletzt sei noch erwähnt, daß auch in diesem Winterhalbjahr die Leseabende (allmonatlich einer) abgehalten werden. Der erste wird durch Chorgesangs- und Solosangvorträge erweitert zu einem Familienabende am 11. November im Saale von Börners Gasthof zum Weißen Adler stattfinden. Er wie Uhlans Leben und Dichten zur Darstellung bringen.

Zu allen diesen Veranstaltungen seien Alle nochmals herzlich eingeladen. Möge rege Beteiligung an allen den Veranstaltungen die aufgewandte reiche Mühe lohnen!

Rabenstein, am 17. Oktober 1912.

I. A. Willy Hartmann, Büchereiwart.

### Kontrollversammlung.

Die Kontrollversammlung der in der Gemeinde Rottluss wohnhaften Reservisten, Dispositions-Urlander und zur Disposition der Erziehungsbüroden Entlassenen findet

Montag, den 11. November 1912, vorm. 11 Uhr  
in Chemnitz-Altdorf, Restaurant "Wiesenburg" statt.

Anzug: Keine bürgerliche Kleidung; Schirme, Stöcke und Zigarren sind vorher wegzulegen.

Befreiungsgesuche sind spätestens 5 Tage zuvor beim Hauptmeldeamt des Bezirkskommandos eingzureichen.

Im übrigen wird auf Punkt III und V der Bahnbestimmungen verwiesen.

Der Gemeindevorstand.

Copspuler,  
Copspulerinnen,  
Overlocknäherinnen,  
Besitzerinnen,  
Repässiererinnen,  
Mädchen zum Aulernen  
sofort

Rabensteiner Trikotagenfabrik  
Friedrich Winkler.

### Herzenswunden."

Novelle von Marie Harling. (Fortsetzung.)

Rückdruck verboten.

Karlshagen mischt den Sprecher mit verächtlichem Blick, der das Blut steigt ihm doch heiß in die Schläfe.

"Der Wunsch ist dir wohl ein wenig zu stark, mein Lieber, er richtet Verwirrung an in deinem obersten Stockwerk! Heda, Kellner, geben Sie dem Kleinen da ein Glas Wasser in seinen Wunsch, er kann das starke Gebräu nicht tragen!"

Der Kleine, wie ihn Karlshagen nennt, über und über geworden, ist aufgesprungen. "Karlshagen, so etwas verbiete ich mir!"

"Gernach, gemach mein Lieber! Kennen Sie das alte Sprichwort nicht: Wie man in den Wald ruft, so kommt's heraus. Aber nichts für ungut, wir wollen uns an schönen Tag nicht verderben. Prost, Kameraden, auf langes, fröhliches Leben!"

Er trinkt hastig ein paar Gläser hinunter, dann schnallt

den Degen fest und tritt wieder auf die Eisbahn hinaus.

Loni ist eben im Begriff sich ihre Schlittschuhe abschnallen zu lassen. Sie sieht reizend aus, ihre Augen glänzen und ihre Backen brennen von dem eiligen Lauf. Viktor überwältigt es heiß; das anregende Getränk, das Geplänkel mit dem Kameraden, treibt ihm das Blut schneller durch die Adern.

"Hi sieh da, Loni, schon müde! Komm, wir wollen einmal versuchen, ob wir die kleinen Tricks und Schwenkungen noch nicht verlernt haben, die wir auf dem Herrenhauser Schloßteich so meisterhaft ausführen konnten."

Er sieht Lonis peinliches Erröten, aber er lacht darüber, eine wilde, leidenschaftliche Lust ist über ihn gekommen.

"Ich wollte eigentlich aufhören; denn Mama erwartet mich rechtzeitig, aber ein Viertelstündchen kann ich schon noch ausfahren", erwidert Loni mit erzwungenem Lächeln.

Sie reicht Viktor die Hand hin, dann legt das Paar auf der glatten Fläche blitzschnell davon. Lonis Hand liegt falt und schwer in Viktors brennend heißer Hand.

"Warum zwingst du mich mit dir zu laufen, Viktor, du mußtest doch sehen, daß ich dich vermeiden wollte?"

"Eben darum! Spiele nicht mit meinen Gefühlen, Loni, du weißt nicht, wie es da drinnen glüht und brennt."

"Mit deinen Gefühlen, Viktor? Ja, was haben denn die Gefühle eines verheiraten Mannes mit einem jungen Mädchen zu tun?"

Der Ton ihrer Stimme klingt spöttisch, in den dunklen Augen glitzern höhnische Funken.

"Keine mich nicht, Loni, du weißt nicht, wozu ein Mann fähig ist, der es ertragen muß, sein Liebstes in den Armen eines anderen zu sehen."

Loni hat sich von ihm frei gemacht, verächtlich zuckt es in ihrem Antlitz auf.

"Glaubst du, eine Frau könne mehr ertragen?"

Doch als sie erst jetzt auf die Worte, die sie gesprochen, fügt sie in gänzlich verändertem Lächeln Loni hinzu: "Wozu die Komödie aufführen, Viktor, und uns unruhig in den Mund der Leute bringen? Komm los und zu den anderen zurückkehren."

Sie reicht ihm mit müder Gebärde die Hand hin, er aber ergreift dieselbe und drückt leidenschaftlich seine heißen, bebenden Lippen darauf.

Von erschauert unter der Berührung. Armes Ding! Sie hat geglaubt, durch Spott und Kälte einen Panzer um die Glut ihres Herzens ziehen zu können, aber sie hat den Feuerbrand darinnen unterschätzt. Nicht bedacht hat sie auch, daß sie durch ihre scheinbare Gleichgültigkeit den Widerspruch des zwar gutherzigen, aber schwachen Mannes bis ins Ungemessen steigern würde. Hat er sie ehemals auch leidenschaftlich geliebt, jetzt möchte er sie aus Zorn und Trotz sein Eigen nennen, keiner soll sagen, er habe Angst vor dem unsagbar hochmütigen Blick seiner Frau.

So hält er auch Lonis Hand umspannt, trotzdem er weiß, daß die kalten Augen seiner Frau in verwundeter Frage auf ihm ruhen.

"Läß mich, Viktor, wenn du noch einen Funken Achtung für mich hast, so muß deine Manneshré dir doch verbieten, mich so zu insultieren."

"Das wirkt! Wie von einem Keulenschlag getroffen tritt er tief erblassen zurück.

"Loni, das mir?"

"Seine Stimme klingt heiser.

"Ich wußte mir nicht anders zu helfen. Sei nicht böse darüber! Und nun komm! Sollen wir denn wirklich die Zielscheibe der Neustädter Schwäbälen sein?"

Er antwortet nicht, schwiegend gleiten sie dahin. Loni bemüht sich heiter und unbefangen zu erscheinen, aber auf Viktors düsterem Antlitz liest jeder den inneren Groß.

"Abgeklärt!" Krauthausen flüstert es voll geheimer Schadenfreude vor sich hin, dann schwenkt er in elegantem Bogen auf Loni zu.

"Kann ich jetzt die Ehre haben, Gnädigste beim Ablegen der Schlittschuhe zu bedienen?"

"Ja, kommen Sie, lieber Baron, das Laufen hat mich mehr ermüdet, als ich geglaubt. Auch wird es die höchste Zeit, daß ich mich meiner vergessenen Pflicht, heimzugehen, erinnere."

Frisch geröstete Raffee

naturell geröstet, von höchstem Wohlgeschmack.

Lebertran-Emulsion

Marke Scott 3.— Mk. Dorfkopf 2.— Mk. Sonnenrose 1,50 Mk. per 1/2 Fl.

Garantiert reinen Bienenhonig,  
Emser und Sodner Pastillen  
in Sch. 65 u. 85 M. und ausgewogen.  
Gute bayer. Malz. Fenchelhonig.  
Schwarzer Johannisbeersaft.

Drogerie Siegmar - Erich Schulze.

Karlshagen sieht ihnen mit verbissinem Grimme nach, da fühlt er eine Hand auf seinem Arm und eine süße, spöttische Stimme, die ihm fast das Herz zum Stocken bringt, flüstert: "Doch dich doch wenigstens vor den Leuten nicht so gehen, Viktor, deine Jugendfreundin ist eine bessere Schauspielerin."

"Wie?" Schrill wendet er sich zu seiner Frau herum, die mit einem eigentlich vibrierenden Lächeln in den klaren Augen vor ihm steht.

Edegar zuckt schweigend die Achseln, eine stumme und doch vielagende Antwort auf seine kurze Frage.

"Ich möchte nach Hause", fügt sie dann in ihrem gewohnten ruhigen Ton hinzu.

Schweigend schnallt er die Schlittschuhe ab und hängt sie neben denen seiner Frau über den Arm. Schweigend wandern sie dann Seite an Seite durch die öden Straßen,

ihrem eleganten und doch, weil ihm der Hauch der Liebe fehlt, — auch so kaltem Heim zu.

Unter allerlei Vergnügen und Kurzweil geht der Winter seinem Ende entgegen. Das Christkind hat Maria von Armin den schlanken, goldenen Reif zum Feste beschert. Zierlich gestochene Karten flattern in die Häuser, Gratulationsbesuche werden gemacht, Beaufsichten abgestattet, und dann kommt der langsehnte Tag, der aus Maria von Armin und Dietrich von Hartenfels das glücklichste Paar unter der Sonne macht.

Es ist noch kurze Zeit vor dem Faschingstrubel, dem die Neuvorständen entfliehen wollen, um die Flingerwochen in einem stillen, weltfremden Edelchen unter Italiens sonnigem Himmel zu verbringen.

Voni von Hartenfels ist Kanzlerjungfer gewesen, jetzt sieht

sie mit träneneuchten Augen dem Wagen nach, der ihr die geliebte Freundin auf unbestimmte Zeit entführt.

"Und gerade jetzt, in dieser bewegten Zeit", flüstert sie,

"Maria, was soll ich ohne dich anfangen?"

Sie fühlt, daß sie mit der ruhigen, allzeit gütigen

Freundin auch den äußeren Halt verloren hat, der immer

ist ja schon lange fort.

Stolz und Selbstgeföhrl sind zwar gute Waffen, aber sie vermögen gegenüber der Sehnsucht liebedürftigen Herzens zwar nicht immer standhalten. Wenn wirklich das Leben mit seinen Gefahren herantritt, wenn es heißt kämpfen mit aller Macht gegen die hereinströmende Leidenschaft, da sagen diese. So ging es auch Voni. Sie findet den rechten Weg nicht mehr, sie strauchelt und die Schatten eines verfehlten Lebens senken sich über sie.

Fortsetzung folgt.

*Für die uns aus Anlass unserer Hochzeiten dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.*

**Oswald Preusser und Frau**  
Paula geb. Rümmler.  
**Walter Rogos und Frau**  
Helene geb. Rümmler.

Rabenstein, im Oktober 1912.

**Lodes-Anzeige.**  
Heute Nacht 1/2 Uhr entzich uns der unerbittliche Tod meines lieben Mann, unsern guten Vater  
**Friedrich Emil Wagner,**  
Malermesser  
im 39. Lebensjahr.  
Die Beerdigung unseres lieben Enkels findet Sonntag nachmittag 1/2 Uhr vom Trauerauto aus statt.  
Siegmar, den 24. Oktober 1912.  
**Die trauernde Witwe nebst Kindern**  
und übrigen Hinterbliebenen.

Heute früh verschied nach langem schweren, jedoch mit Geduld ertragtem Leiden unsere einzige, heiliggeliebte Tochter und Pflegedochter  
**Anna Klara Trümmler**  
im zarten Alter von 15 Jahren, was wir im tiefsten Schmerz hierdurch anzeigen.  
Rabenstein, den 25. Oktober 1912.  
**Bernhard Ulrich und Frau** geb. Grüner  
nebst Bruder und Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Montag den 28. Oktober nachm. 1/2 Uhr von der Behausung aus statt.

**Giebelstube**  
mit Zubehör ab 1. Januar mietfrei  
Siegmar, Hermannstraße 4.  
**Halb-Etage,**  
3 Zimmer, Küche, Vorraum und Zubehör,  
per 1. November oder später zu vermieten  
Siegmar, Hofer Straße 28.

**Stube,**  
Alkoven und Bodenkammer sofort oder  
später zu vermieten  
Rabenstein, Chemnitzer Str. 27.

**Kleine Parterrestube**  
m. Kammer v. 1. ob. sp. b. zu vermieten  
Reichenbrand, Arzligstraße 8.

**Nervoigt**  
Links-Links Strickmaschinen

Diese Fabrikate sind von hoher Präzisionsarbeit; sind außerordentlich zweckmäßig konstruiert und besitzen eine allgemein anerkannte sehr hohe Leistungsfähigkeit.

Wir fabrizieren außerdem alle Arten **Hand- und Motorstrickmaschinen** in gediegener und praktischer Ausführung.

Angebote bereitwilligst auf Wunsch.

**Diamant-Werke** Gebr. Nervoigt Akt.-Gesellsch.  
Reichenbrand-Chemnitz.

## Eine Giebelwohnung

ab 1. Januar zu vermieten. Preis 150 Mk.  
Siegmar, Hofer Straße 32.

## Eine Wohnung

mit Balkon und Garten pr. 1. Januar  
oder 1. April zu vermieten.

Rottluff 12 F.

## Eine 2. Halb-Etage,

bestehend aus Wohnstube, zwei Schlaf-  
küche, Küche, Vorraum und Bodenkammer  
für 190 Mk. und eine Stube mit Schlaf-  
küche und Zubehör für 125 Mk. sofort  
zu vermieten. Näheres Rabenstein,  
Kurt-Müller-Straße 2, im Laden.

## Halb-Etage,

3 Stuben, Küche, Bad und Zubehör sowie  
ca. 45 m² in Arbeits- oder Niederlags-  
raum sofort oder später zu vermieten.  
Siegmar, König-Albert-Straße 9.

Das von Herrn Lanzendorfer bisher  
immegehabte

## Nebengebäude

ist vom 1. Januar ab zu vermieten.

**Friedrich Beyer,**  
Siegmar, Hofer Straße 25.

## Sonnige Halb-Etage,

3 Stuben, Küche mit Balkon, elektrisches  
Licht, sofort oder später zu vermieten.  
Preis 350 Mark.

**Uhlmanns Gärtnerel**, Neustadt.

## Erkerwohnung in Villa,

2 Zimmer, Küche u. Alkoven p. 1. Januar  
billig zu vermieten.

**Reichenbrand**, Nevoigtstr. 21.

## Schöne Halb-Etage

sofort und Parterre-Wohnung für  
1. Januar 1913 zu vermieten.

**Rabenstein**, Limbacher Str. 26.

## Eine Etage

oder 2 Halb-Etagen zu vermieten

**Reichenbrand**, Hofer Straße 6.

## Schöne Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Zubehör, per  
1. Januar zu vermieten. Preis 320 Mk.

**Reichenbrand**, Nevoigtstraße 13 L.

## Eine Halb-Etage

sofort oder später zu vermieten

**Siegmar**, Hofer Str. 49.

## Schöne Wohnung,

bestehend aus 2 Stuben, Schlafräume, Küche,  
Balkon, Speisegeblüte, sowie Zubehör  
per 1. Januar, eventuell früher, zu ver-  
mieten. Rottluff, Neubau Gerstenberger-  
straße bei Herrn Lorenz Brandl.

## Kleine Stube mit Alkoven

an kinderlose Leute oder alleinstehende  
Person zu vermieten

**Reichenbrand**, Hardtstraße 22.

## Sonnige Stube mit Alkoven

per sofort oder später an ruhige Leute zu  
vermieten. Siegmar, Hofer Straße 40.

## Kleine Wohnung mit Garten

in Rabenstein für einfache ordentliche  
Leute sofort mietfrei. Off. unt. B. II. 90  
an die Expedition dieses Blattes erheben.

## Eine Halb-Etage,

sowie schone große Hinterhaus-Parterre-  
Wohnung sofort oder später zu vermieten

**Reichenbrand**, Hofer Straße 2.

Eine Wohnung für 190 Mk. zu ver-  
mieten bei Spindler, Rabenstein, Curt-  
Müller-Str. 116d.

## Gutm. Wohn- u. Schlafzimmer

an besseren Herrn ab 1. November oder später  
zu vermieten. Näheres bei Herrn Emil  
Winter, Rabenstein.

## Zwendl. möbl. Zimmer

an besseren Herrn ab 1. November zu  
vermieten. Zu erfahren in der Expedition  
dieses Blattes.

## 1 Herr oder 1 Mädchen

erhält gute Rost und Logis. Zu erf.  
bei Emil Winter, Rabenstein.

## Volksbücherei Rabenstein.

### Verzeichnis der neuen Wanderbücherei 1912/13.

Die Bücherei steht im Zeichen der Hundertjahrfeier von 1813. Alle mit \* bezeichneten Bücher haben darauf Bezug. Doch ist auch anderer Lesestoff vorhanden, wie aus folgendem Verzeichnisse zu ersehen ist.

**Ausschneiden!** Erscheint nur einmal! Gültig bis 30. September 1913.

No. 1. Arminius, Wilh. Works Offiziere. Roman von 1812/13.

2. Aenarius, das fröhliche Buch. Aus deutscher Dichter und Maler Kunst.

3. Bloem, das eiserne Jahr. Roman aus 1870.

4. Capelle, die Befreiungskriege 1813—15. 1. Band.

5. Ebner-Eschenbach, Lotti, die Urmachtherin. Erzählung.

6. Ernst, Otto. Ein frohes Harbenspiel. Humoristische Blaudereien. Illustriert.

7. Fontane, Theodor. Vor dem Sturm. Roman aus dem Winter 1812/13.

8. Frenssen, Gustav. Der Untergang der Anna Hollmann. Erzählung.

9. Freitag, Gustav. Aus dem Staate Friedrichs des Großen. Die Erhebung 1813.

10. Geißler, Max. Das Moordorf. Ein Kulturroman.

11. Goethe, J. W. von. Reineke Fuchs. Mit vielen Bildern von Schätz.

12. Harbo, Thea. Die nach uns kommen. Roman.

13. Heine, Paul. Menschen und Schicksale. Charakterbilder.

14. Keller, Paul. Die Heimat. Roman aus den schlesischen Bergen. Illustriert.

15. Bischof Dr. Keppler von Rottenburg. Mehr Freude!

16. Koelde, Im Schlosschen Zug. Illustriert.

17. Kreuzerleben eines sächs. Landpredigers in den Jahren 1806—13.

18. Kriegserlebnisse eines sächs. Landpredigers in den Jahren 1806—13.

19. Kröger, Timm. Das Buch der guten Leute. Hell und Heiteres.

20. Lüders, H. Kriegslichtungen von Zena bis Belle Alliance.

21. Meisterbuch des Humors. Illustriert.

22. Müller, Friedr. von. Erinnerungen aus den Kriegszeiten 1806—13.

23. Münnich, P. G. Der Weg ins Kinderland. Roman.

24. Dr. med. H. Neumayer. Hygiene der Käse, des Käschens u. d. Käschkopf.

25. Patriotische Prosa aus den Jahren 1806—15.

26. Philipp, Auf der Insel. Buchhausgeschichten.

27. Scherr, Johs. Michel. Die Geschichte eines Deutschen unserer Zeit.

28. Schmidt, Maximilian. Humor. Lustige Geschichten. Illustriert.

29. Schmidt, Ferdinand. Bilder aus den Freiheitskriegen.

30. Schulte, Gerhard. Tagelöhnerkinder. Eine Geschichte vom Niederrhein.

31. Steffen, Jonk. Okovi, ein Herzensplon. Ein Geschichte aus dem südwärtigen Afrika.

32. Storm, Theodor. Sämtliche Werke. 2. Abt. Band 3.

33. Uhlands Werke. Band 4.

34. Uhlands Werke.

35. Zahn, Ernst. Lukas Hochstrahlers Haus. Roman.

Man wolle ausdrücklich bei Nennung der Nummer betonen „Wanderbücherei“, damit man nicht ein falsches Buch erhält.

Rabenstein, am 17. Oktober 1912. Die Volksbücherei-Verwaltung.

## Volksbücherei Rabenstein.

Vom nächsten Sonntage an stehen allen erwachsenen Besuchern unserer Bücherei im neu eröffneten

### Lesezimmer

folgende illustrierte und Fachzeitschriften zur Verfügung:

#### A. Illustrierte Zeitschriften:

1. Webers große „Illustrierte Zeitung“.

2. Der Kunstmärkte halbmonatlich.

3. Gehagen und Klasings Monatshefte.

4. Dahlem. Ein deutsches Familienblatt.

5. „Die Gartenlaube“. Illustriertes Familienblatt.

6.

# Beilage zu Nr. 43 des Wochenblattes für Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluss.

Sonnabend den 26. Oktober 1912.

## Der erste Frost.

Was eben noch blühte, ist welk und entlaubt,  
Kahl sind die Bäume, der Blätter verlaubt.  
Nicht leuchtende Strahlen der herblichen Sonne  
Enthalten noch einmal das Sommers Wonne,  
's ist alles vorüber — vergangen — verweht!  
Und doch — es schimmt ganz leise und sacht  
Der erste klein kommende Frühlingspracht;  
Der lastende klebrige Spuren  
Lasen grünende Hoffnung blitzen.  
Wie lang — und der Winter ist wieder vorbei,  
Es lichtet uns sonnig der wonnige Mai! —  
Vergessen des Winters Tage,  
Verstummet — verwehet die Klagel.

From E. Dietrich.

## Bericht über die Sitzung des Gemeinderates zu Rottluss vom 1. Oktober 1912.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

Anwesend: 9 Mitglieder.

1. Kenntnis nimmt man: a) von der durch die kgl. Umlaufschaft erfolgten Verpflichtung des Gemeinde-Expedienten Schirmer; b) von der oberbehörlichen Genehmigung des IV. Nachtrages zum Letzstatute, Kourtwahl bet.; c) von dem Ausscheiden des Gutsbesitzers Karl Müller aus dem Gemeinderat und von der Einberufung des Gutsbesitzers Anton Lohse.

2. Die Straßen-Lampen sollen durchgängig mit Doram-Lampen versehen werden.

3. Die Wertzuwachssteuer soll von diesem Jahre ab dem Fonds für gemeinnützige Zwecke zugeführt werden.

4. Die Wahl der Staatseinkommensteuer-Einschätzungscommission auf die Jahre 1913 und 1914 wird vorgenommen (s. auch Bericht über die Sitzung vom 15. Oktober er.).

5. Wegen späterer Versorgung der Gemeinde mit Gas werden entsprechende Beschläge gefasst.

6. In einer Beunruhigungs-Sache wird eine Ausnahmeverfügung von § 7 Abs. 3 des bauordnl. Ortsgegesetzes befürwortet.

7. In einer Besitzveränderungs-Sache wird der Grundstückswert festgestellt.

8. Von der bedingungswise Genehmigung zum teilm. Ausbau der Bahnhofstraße nimmt man Kenntnis und sacht man sachdienliche Beschläge.

9. Zu dem verdorberten Bebauungsplane 8 des Gesamtbauungsplanes der Stadt Chemnitz nimmt man entsprechende Stellung.

10. In Sachen Vertrags-Erneuerung mit dem Elektrizitätswerke a. 2. werden die von der eingesetzten Kommission zusammengestellten Bedingungen anerkannt.

11. Der Gemeinde-Expedient Schirmer wird als Stellvertreter für den Gemeinde-Vertreter dem Ortsausschusse für die staatliche Schlachthof-Versicherung zugewählt.

12. Dem Antrage auf Ausgestaltung der hiesigen gemeinsamen Ortskrankenkasse zu einer allgemeinen Ortskrankenkasse wird zugestimmt.

13. Das Gesuch der Gemeinde-Beamten und -Angestellten um Gehalts- bzw. Lohn-Zulagen sowie um Ausstellung einer Gehaltskasse wird dem Finanz- und Verfassungs-Ausschusse zur Vorberatung überwiesen.

14. a) in einer Bausache des Schlosschemnitzer Bauvereines werden die Gemeindebedingungen festgelegt; b) an Stelle des ausgeschiedenen Herrn Karl Müller wird Herr Gutsbesitzer Anton Lohse in den Finanz- und Verfassungs-Ausschuss gewählt.

### Sitzung vom 15. Oktober 1912.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

Anwesend: 11 Mitglieder.

1. Herr Gutsbesitzer Anton Lohse wird in den Gemeinderat eingewiesen.

Kenntnis nimmt man: a) von der oberbehörlichen Genehmigung des II. Nachtrages zum bauordnl. Ortsgegesetze; b) von einer Verordnung des kgl. Ministeriums des Innern, Gemeinde-Vereinigungen bezw. Eindeutigkeiten betr.

2. Dem Ausschusse für den Vogelschutz im Königreich Sachsen wird ein Beitrag verwilligt.

3. Ein Gemeindeanlagen-Gesuch findet Berücksichtigung.

4. Wegen Ausbau der sog. Talstraße soll mit den beteiligten Grundstückseigentümern verhandelt werden.

5. Die Herstellung des Schnittgeringes vor dem Schindler'schen Grundstücke Orts-Nr. 34 B wird bedingungswise beschlossen.

6. In der Jochmann'schen Ausflurungs-Ungelogenheit sacht man einen sachdienlichen Beschluß.

7. Punkt wird vertagt.

8. Die Wahl der Staatseinkommensteuer-Einschätzungscommission-Mitglieder für 1913 und 1914 wird erneuert. Gewählt werden die Herren Paul Lohse und Karl Kupfer als Mitglieder sowie Hermann Günther und Gemeindevorstand Geißler als Stellvertreter.

9. Auf die Vorschläge des Finanz- und Verfassungs-Ausschusses, Ergänzung des Ortsgegesetzes auf Grund des Umbildungsgesetzes für die Landgemeindeordnung betr., sacht man folgende Beschlüsse: a) wegen Neuregelung der Klasseneinteilung für die Gemeindetreter sieht man Vorschlägen des Finanz- und Verfassungs-Ausschusses entgegen; b) der Horensem wird die Wahlbarkeit eingeschränkt; c) der Antrag auf Verschmelzung der Armenkasse mit der Gemeindekasse soll gestellt werden; d) die Beschlussfassung auf Annahme der Sondervorschriften für größere Landgemeinden wird vertagt.

10. a) der an der verbreiterten oberen Pleißabachbrücke unbrauchbar gewordene Baum soll erneuert werden; b) ein kleiner Streifen Gemeindeareal wird auf Widerruf zur unentbehrlichen Benutzung überlassen; c) ein Kurkosten-Erlstattungsanspruch wird bedingungswise anerkannt.

## Hauptkonferenz der Ephorie Chemniz II.

Dienstag, den 15. Oktober, vormittags 10 Uhr, stand im Sitzungssaal der Königlichen Kreishauptmannschaft die diesjährige Hauptkonferenz der Ephorie Chemniz II statt. Nach gemeinwohlreichem Gefang eröffnete sie Herr Superintendent Jenisch durch Gebet und Anfrage, in der er ankündigte an Heft. 13, 7, ein Bild das für unsere ev.-luth. Landeskirche hochverdienten Oberhofpredigers D. Reinhards entwarf († am 6. September 1812) und sodann die Wichtigkeit und großen Aufgaben des Predigtamtes für unsere Zeit in anspornenden Worten nachwies. Hierauf degradierte er die Versammlung, insbesondere die Herren Ehrenamtliche Geheimrat Dr. Hoffmann, Oberkirchenrat Weidauer, sowie dann später den im Laufe der Konferenz eingesetzten Vertreter des Landeskonsistoriums, Herrn Geheimen Konsistorialrat D. Dr. Kohlschütter.

Den ersten Vortrag der Konferenz hielt Herr Pfarrer Seydel-Gähn über das Konfessionarverhältnis des Geistlichen. Aus ihm klang die eindringliche Aufforderung an die Amtsbrüder heraus: „Ergeht selbst oft die Gelegenheit, das heilige Abendmahl zu geignen, um so durch einer Beispiel der Abendmahlflucht in euren Gemeinden zu steuern und seit euch gegenwärtig bildlicher Seelsorger. Sodann richtete unter Gruss und Segenswünschen vom Landeskonsistorium D. Kohlschütter einen lauten Appell an die Träger des geistlichen Amtes, in gegenwärtig ernster und großer Zeit des deutschen Volkes treuer Sklave und barthiger Samariter zu sein. Es waren treffliche Worte der Aufmunterung und Kräftigung. Den zweiten Vortrag hielt Herr Pfarrer Dr. Jeremias-Urbach über das aktuelle Thema: „Die Bedeutung der Presse für die Kirche“. Die Presse würde ein täglicher Quell geistiger Erquickung sein. Schon Luther habe darauf hingewiesen, daß die Druckerei „das lezte und höchste Geschenk“ sei, durch welches das Evangelium verbreitet werden könnte. Eine starke religiöse Bewegung gebe durch unsere Zeit. Es gilt, diese Gelegenheit zu benutzen und die Presse mit religiösen Gedanken zu füllen. An beide Vorträge schloß sich lebhafte Debatte an. Nachdem noch die Vorsitzenden der Spezialkonferenz ihre Berichte erstattet hatten, wurde die Konferenz mit Gebet und Gefang geschlossen.

**Neustadt.** Alle in der Gemeinde Neustadt ausdrücklichen Reservisten, Dispositionsurlauber, sowie die zur Disposition der Erfahrbenden Entlassenen werden hierdurch darauf hingewiesen, daß am Montag, den 11. November 1912 vormittags 9 Uhr in Chemnitz-Uttendorf, Restaurant Wiefenburg **Kontrollversammlung** stattfindet. Zur Jahresklasse 1907 Zugelöste haben wegen der vorzunehmenden Zählung in sauberer Trachtbekleidung zu erscheinen.

Die bestens bekannte **Dramat. Gesellschaft Schiller Chemnitz** eröffnet ihre diesjährige Saison am 31. Oktober (Reformationsfest) im Wintergarten-Theater, Schönau mit dem Lustspiel „Der Teufelsträffer“ von G. v. Moser. Wir wünschen dieser eifrigen Gesellschaft einen guten Besuch und verweisen auf das Inserat in heutiger Nummer.

Die internationale **Glosssprache Esperanto** gewinnt immer mehr an Boden, seit sie in Schule und Leben bereits eine hervorragende Rolle zu spielen beginnt. In diesen Tagen ist über die sächsische Porzellananstalt in Meissen ein prächtiger Esperanto-Katalog erschienen, große Firmen wie Seldel und Naumann, Lenide, Ika in Dresden, lassen ihre Kataloge bereits in Esperanto drucken. Die Korrespondenz wird vielfach in großen Geschäftshäusern mit dem Ausland jetzt in Esperanto geführt. Im Landtag ist von verschiedenen Abgeordneten für die Einführung des Esperanto in die Schule eingetragen worden. Der Dresdner Polizeipräsident hat Schulen in Esperanto unterrichten lassen, um den Fremdenverkehr zu fördern. Der Polizei ist die Straßenbahn gefolgt und auch die Sicherheits-

polizei. Verschiedene Schulen haben bereits Esperantounterricht eingeführt. Leider fehlt es in vielen Orten noch an Esperantolehrern und Esperantokundigen Personen, sodaß das dem sächsischen Ministerium unterliegende Esperanto-Institut sich jetzt veranlaßt fühlt, **brieflichen** Unterricht in Esperanto zu erzielen, um den vielen Nachfragen gerecht werden zu können. Nähtere Auskunft erteilt gegen Anwendung des Rückportos der Instituteleiter Regierungsassessor Dr. Schramm, Dresden-Ständehaus.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 19. bis 25. Oktober 1912.

**Geburten:** Dem Böttcher Franz Bruno Neubert 1 Tochter.

**Aufgebote:** Dem Maurer Bruno Willy Beukler, wohnhaft in Schönau mit Elsa Frieda Pfüller, wohnhaft in Reichenbrand.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Siegmar vom 10. bis mit 16. Oktober 1912.

**Geburten:** Dem Böttcher Franz Bruno Neubert 1 Tochter, dem Schuhhausmeister Hermann Rudolf Otto Höhler 1 Sohn und dem Bäuerlebner Louis Max Olyslager 1 Zwillingsschwester.

**Eheschließungen:** Der Polizist Ernst Willy Hahn mit der Befreiter Helene Emma Kluge, beide wohnhaft in Siegmar.

**Sterbefälle:** Der Maler Willy Richard Winkler, 24 Jahre alt; Johanna Wilhelmine verwitwete Drechsler geborene Reinhard, 78 Jahre alt.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Neustadt vom 17. bis 23. Oktober 1912.

**Geburten:** Dem Maschinenschlosser Felix Otto Sachse 1 Tochter.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 17. bis 24. Oktober 1912.

**Geburten:** Dem Maurer Hermann Otto Weiske 1 Tochter; dem Elsenerer Hermann Albin Wend 1 Tochter.

**Aufgebote:** Der Postallmutter Friedrich Reinhold Blume, wohnhaft in Leubendorf, mit Clara Martha Kühn, wohnhaft in Rabenstein.

**Eheschließungen:** Der Schlosser Friedrich Donald Preusker, wohnhaft in Chemnitz-Uttendorf, mit Elsa Paula Kümmel, wohnhaft in Rabenstein.

**Sterbefälle:** Der Reisende Paul Weiß, 53 Jahre alt; Walter Erich Berndt, 11 Monate alt. Die Maurers-Ehefrau Anna Franziska Cht geb. Müller, 30 Jahre alt. Die Fabrikarbeiterin-Ehefrau Maria Luise Mey geb. Müller, 49 Jahre alt.

## Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Rottluss vom 18. bis 24. Oktober 1912.

**Geburten:** Dem Schuhwarengeschäftsinhaber Johannes Richard Adiermann 1 Tochter.

**Aufgebote:** Der Handlungsbüroherr Robert Emil Berthold mit der Strickerin Martha Ida Eigner, beide wohnhaft in Rottluss.

**Sterbefälle:** Frieda Elsa Schönert, 1 Monat alt; Anna Marie Agnes Hentschel, geborene Adler, 59 Jahre alt; Johannes Kurt John, 3 Monate alt.

## Kirchliche Nachrichten.

### Parochie Reichenbrand.

Am 21. Sonnt. p. Trm. den 27. Oktober 1912 Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst, zugleich Eröffnungsgottesdienst für den Konfirmandunterricht — Nachm. 2 Uhr Auszug des Jungfrauenvereins nach dem Eichhörnchen. Sammelpunkt die Turnhalle.

Montag Abend 8 Uhr Jungfrauenverein bei der Schwester.

Dienstag Nachm. 2 Uhr Großmutterverein.

Donnerstag (Reformationsfest) Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahl. Beichte 1½ Uhr — Nachm. 5 Uhr Abendmahlsgottesdienst. Hilfsgottesdienst Gebhardt. 8 Uhr parochialer Familienabend im Goldenen Löwen. (Näheres siehe Annonce.)

Mittwoch Nachm. 2 Uhr in Siegmar, Sonnabend Nachm. 2 Uhr in Reichenbrand Altersschule.

### Parochie Rabenstein.

Sonntag, den 27. Oktober (Reformationsfest): 9 Uhr Predigtgottesdienst. Hilfsgottesdienst Gebhardt. — Abende 8 Uhr evang. Filmlingsverein im Bierhaus.

Donnerstag, den 31. Oktober (Reformationsfest): 9 Uhr Festgottesdienst mit Beichte und heil. Abendmahl. Pfarrer Weidauer.

5 Uhr Abendmahlsgottesdienst. Hilfsgottesdienst Gebhardt. 8 Uhr parochialer Familienabend im Goldenen Löwen. (Näheres siehe Annonce.)

Wochenamt vom 28. Oktober bis 3. November. Hilfsg. Gebhardt.

## Extrafeine Mundharmonikas

sind eingetroffen und verkauft billig

**Ernst Knauth,**

Rabenstein, Poststraße.

## Zurückgesetzte Trikot-Hemden

## Trikot-Unterhosen

## Trikot-Unterjacken

mit eleganten Einsätzen,

## Strümpfe und Socken

verkaufen sehr billig

**Emil Schirmer & Co.**

Trikotagenfabrik, Siegmar.

## Ausgefärmte Haare

kaufen zu den höchsten Preisen

**Walter Stein, Friseur,**

Rabenstein, Chemnitzer Str. 35.

## ULSTER

aus feinsten Flausch- und Ulsterstoffen, prima Verarbeitung, neueste Fassons,

15—22 M.

## Wetter-Kleider für Kinder und Erwachsene,

von 5,50—14 M. Ferner empfiehlt ich

Lodenjuppen für Herbst und Winter, sowie Herren- und Knabenanzüge, Winter-Paletots, Hüte, Mützen zu bekannt billigen Preisen.

**Rich. Gärtner,**

Siegmar, Limbacher Str. 15.

## Albin Seifert

Schuhwaren

Siegmar, Limbacher Strasse 5

empfiehlt ein großes gut sortiertes

Lager sämtl. Schuhwaren

in Leder, Filz und Tuch, mit und ohne Futter,

Kamelhaar-Schuhe und -Stiefel,

Reit-, Schaf

# Schuhwaren

der jetzigen Jahreszeit entsprechend.  
Reichhaltige Auswahl in langen Stiefeln mit und ohne Fäulen, Schafftstiefeln, vorzügliches Fabrikat, Knaben-Stulpen-Stiefeln, Schnallen- und Schnür-Stiefeln für Herren, Damen und Kinder, mit und ohne imit. Lammfellfutter, starken und feineren Filzwaren, Rosshaar-Einziehschuhen, Kniewärtern, Einlegesohlen und echt russ. Gummischuhen empfiehlt.



Braune Marken.

Mehrheit und Reparaturen werden schnell und saub. ausgeführt.

**Max Uhlmann, Siegmar,**

Hofer Straße 26.

**Karl Neubert, Siegmar,** Hofer Strasse Nr. 39

empfiehlt sein gutsortiertes Lager in  
**Herren- und Knaben-Garderobe**  
Imprägnierte Wetterpelerinen in allen Größen,  
Zweireihige Ulster, für Herren, Burschen und Knaben,  
in den neuesten Farben,  
Moderne Herren- und Burschen-Anzüge ein- u. zweireihig,  
Winterjuppen in glatt und Sportfasson.

Großes Hut- und Mützenlager, Ulster-Hüte in den neuesten Farben, Herren-  
wölche in weiß und bunt, Arabatten, Holenträger, Krägen, Kragschoner.

**Willy Aurich, Chemnitz**

Nicolaistraße 3, Dachrinne  
En. groß. Zigarren-Spezialgeschäft. En. detail.  
Spezialität: Jasmatzi-Zigaretten,  
sowie andere deutsche, österreichische, ägyptische, russische und  
englische Zigaretten.

**Afrana-Nähmaschinen**

für Industrie und Familiengebrauch, vor- und  
rückwärtshändig, zum Sticken u. Stopfen, sowie

**Wasch- und Wringmaschinen**  
neuester Konstruktionen

aus der Nähmaschinen-Handlung des Herrn **Rich. Albrecht**, Chemnitz,  
Bismarckstraße 1, kauft man auf Teilzahlung unter den denkbar günstigsten  
Zahlungsbedingungen bei

**Max Schubert, Siegmar**

Friedrich-August-Straße 26.

N.B. Bei Eintausch einer alten Nähmaschine keine Anzahlung.  
Bei Rente 9 Monate Ziel

**Cognac**

in allen Preislagen,  
empfiehlt im Einzel-Verkauf

Aktiengesellschaft

**Deutsche Cognacbrennerei**

vormals Gruner & Comp.

**SIEGMAR.**

Die schönsten Damen-

Kleider:  
Blusen:  
Kostüme:  
Unterröcke:  
Reste

• für Gelegenheitskäufe •  
zu überzeugend billigen Preisen.  
Kein Laden. Nur Wohnung.

Fabrik-Reste-Niederlage

**Carl Richter**  
Siegmar, Rosmarinstraße 3.

**Särge.**

Metall- und Holzsärge, sowie eisene  
Pfostenfärs in verschiedenen Preislagen  
empfiehlt bei Bedarf

**Albin Ihle,**  
Siegmar, Rosmarinstraße.

**Ausgekämmtes Haar**

kauft Friseur Weber, Reichenbrand.

**Wringmaschinen,  
Ersatzwalzen und  
Waschmaschinen**  
neuester Konstruktion, für Hand-  
und Kraftbetrieb.

**Adler- und Afrana-  
Nähmaschinen**

für Industrie und Familien-  
gebrauch, vor- und rückwärtshändig, zum Sticken u. Stopfen,  
aus der Nähmaschinen-Handlung des Herrn **Rich. Albrecht** in  
Chemnitz, Bismarckstraße 1.

kauft man auf Teilzahlung unter  
sehr günstigen Zahlungsbedingungen  
bei

**Friedr. Steudner,**  
Rabenstein, Talstraße 21.

Bei Eintausch einer alten Näh-  
maschine keine Anzahlung, bei Rente  
9 Monate Ziel.

**Ein sprunghäufiger Ziegenbock**  
steht zur Verfügung

Siegmar, Hofer Str. 47.

# Hüsten-Qualen

finden sofort erste Menthol-Bonbons  
à 30 Pf. **Alma Rössner, Siegmar.**

# M. Albrecht

Reichenbrand, Hofer Str. 13

Aufpolstern, sowie  
Neuanfertigung von  
Polstermöbeln  
solid und dauerhaft.

# Chorgesangver. Siegmar.

Montag den 28. Oktober abends 9½  
Singstunde.

# "Germania" Siegmar

Dienstag Herrenabend.

# Gesellschaft Erholung

Siegmar.

Heute Sonnabend abend 9 Uhr Monats-

versammlung. Der Vorstand.

Königl. Sächs.

# Militärverein Siegmar.

Sonnabend den 26. Oktober 9 Uhr  
abends Monatsversammlung.

Einladungen sind ergangen: 1. von  
dem Militärverein Reichenbrand zu seinem  
am Sonntag den 27. Oktober in Kloster Gasthaus

stattfindenden **Herbstball**. Beginn

7 Uhr abends. 2. vom Militärverein

Reichenbrand zu seinem am 31. Oktober (Refor-

mationsfest) im dortigen Rathaus stattfin-

denden **Stiftungsball**. Beginn 7 Uhr  
abends. — Um regen Beifall aller dieser

Veranstaltungen wird gebeten.

Der Vorstand.

# Konzertinaver. Reichenbrand.

Den werten Mitgliedern zur Kenntnis,  
dass morgen Sonntag den 27. Okt.

abends 8 Uhr Versammlung im bekannten  
Gasthof zum "Weisen Adler".

Betreffs Versammlung werden die geehrten Kameraden

wiederholt eingeladen und gebeten.

Anfang 6 Uhr — Gleichzeitig wird noch bekannt

gegeben, dass Sonntag den 3. November

(Jahrmarkt-Sonntag) unter diesjährigen

Strändchen im Kloster Restaurant hier

stattfindet. Anfang 7 Uhr. Um rege Beteiligung

an beiden Veranstaltungen erachtet

der Vorstand.

# Turnverein Siegmar, j. P.

Riege "Wacker".

Den werten Mitgliedern zur Kenntnis,  
dass heute Sonnabend abend 9½  
Uhr Monatsversammlung im be-  
kannten Vereinslokal stattfindet. Das Ge-  
schehen aller ist erwünscht. Bei Nicht-  
erscheinen tritt eine Strafe von 50 Pf. ein.

Mit Heil!

Euer Schriftführer.

# M.-G.-V. "Lyra", Siegmar.

Unser liebes Mitglied Herr Emil Wagner

wurde uns durch den Tod entrissen. Die

Beerdigung findet Sonntag nachm. 3 Uhr

statt und werden die Mitglieder hierdurch

um Beteiligung gebeten. Sammeln 2 Uhr

im Schweizerhaus.

Nächsten Donnerstag nachm. 4 Uhr

Sammeln im Schweizerhaus. Abmarsch

zum Kommers nach Gräfin.

Der Vorstand.

# Gabels. Stenographen.

Siegmar-Reichenbrand.

Zur Kenntnis der Mitglieder:

Mittwoch den 6. November d. J. Ver-

sammlung.

Donnerstag den 31. Oktober **Herbst-**

**Versammlung des Verbandes** im

Saale der "Goldenen Augel" in Chemnitz,

Hainstraße 36, mit anschließendem **10.**

**Stiftungsfest** des Gabelsbergerischen

Stenographenvereins Chemnitz. Ost

dasselbe, ferner ist eine Halbdung an uns ergangen

vom Bruderverein Schönau zu seinem

23. **Stiftungsfest** heute Sonnabend den

26. Oktober im "Wintergarten" Schönau.

Einer vollzähligen Beteiligung der Mit-

glieder zu allen Veranstaltungen, insbde

ondere den Übungssabenden, steht entgegen

der Vorstand.

Arthur Göye.

# Jugendmannschaft Reichenbrand.

Sonntag abend 8 Uhr Versammlung

in Franken's Restaurant. Vortrag: "Reise

in die Dolomiten" von P. Rein.

# Schützengesellschaft

Reichenbrand.

Morgen Sonntag von nachm. 1 Uhr ab

Schießen. D. V.

# Radlerklub "Blitz"

Reichenbrand.

Sonntag den 27. d. M. nachm. 2 Uhr

außerordentl. Monatsversammlung

im Klublokal. Infolge der reichhaltigen

und wichtigen Tagesordnung werden die

Mitglieder höflich gebeten, recht zahlreich

und pünktlich zu erscheinen.

All Heil! Der Vorstand.

# Turnverein Reichenbrand, j. P.

Riege "Jahn".

Unsere erste **Schnelljagd** findet

Sonntag den 27. Oktober statt. Sammeln

hierzu Punkt 8 Uhr fühl im bekannten

Klublokal. Zahlreiches Erscheinen

um recht zahlreiche Beteiligung. Sammeln

1½ Uhr bei Ernst Gundermann. D. V.

Euer Riegenführer.

# Radlerklub "Blitz"

Reichenbrand.

Herrn Sonntag den 26. d. M. abends

1½ Uhr Monatsversammlung. Einem

vollzähligen Erscheinen steht entgegen

mit freiem Sanggesang!

Der Vorstand.

# Quartett-Verein

Reichenbrand.

Herrn Sonntag den 26. d. M. abends

1½ Uhr Monatsversammlung im

Klublokal. Infolge der

reichen Tagesordnung werden die

Mitglieder höflich gebeten, recht

# Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmar  
Dienstag,

den 29. Oktober 1912.

Einen geehrten Theaterpublikum zur geselligen Kenntnis, daß diese Woche die Kino-Vorstellung nicht Montag, sondern Dienstag stattfindet.

Programm-Avis für Dienstag:

## Die Tarantella, oder: Glühende Eifersucht.

Ein Drama aus dem Künstlerleben in 3 großen Abteilungen.

Spieldauer über eine Stunde.

Diese spannend und psychologisch sehr aufgebauten Handlung, die vorzügliche Darstellung und das unbedingt Erste sowie Eigenartige des Themas geben dem brillant durchgeföhrten Film ein besonderes Gepräge und wird derselbe bei allen Zuschauern eine außerordentlich befällige Aufnahme finden.

Hierauf noch:

Dreizehn zu Tisch.  
Der diensteifige Schnitzmann.  
Der jähzornige Nachbar.

Drei lustige Humoresken.

Schöne Amazonen. Eifersucht des Sheriffs.

Zwei wunderbare Dramen aus Wild-West.

Abend Dienstag abend 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

## Kinosalon Rabenstein

(Röhlers Restaurant).

Sonnabend, den 26. u. Sonntag den 27. Okt. 1912  
große Kinder- u. Familien-Vorstellung.

Programm:

Pathé Journal, aktueller Wochenbericht.  
Die schöne Eulalia, humoristisch.

## Ein Opfer der Umstände.

Großes spannendes Drama.

Reitübungen tauffässlicher Rosalen, interessant.  
Das Amerikallebchen, lustige Komödie.

## Wer ist die Schuldige?

Großes Drama in 2 Akten.

Hierauf eine Einlage.

Sonnabend Anfang 8 Uhr.

Sonntag nachmittag von 3 bis 7 Uhr große Kindervorstellung,  
abends für Erwachsene.

Programm für

Wittwoch, den 30. Oktober 1912 und  
Reformationsfest, Donnerstag den 31. Oktober 1912.

Pathé Journal, aktuell.  
Ein Auszug nach der Sommerfrische, humoristisch.  
Nach vielen Jahren, erfreuliches Drama.  
Eine Wasserfahrt a. d. Lance, koloreierte Naturaufnahme.  
Wenn die See dich ruft, Augustin, Lachen ohne Ende.

Zum Schluss!

## Grafensohn und Artistin.

Fortsetzung "Die vier Teufel" oder der Todessturz im Zirkus.  
Großes Drama aus dem Künstlerleben in 3 Akten.

Mittwoch Anfang 8 Uhr.  
Donnerstag nachmittags von 3 bis 7 Uhr Kindervorstellung  
mit vollständigem Programm.  
Abends für Erwachsene.

Lade hierdurch das geehrte Publikum von Rabenstein und Umgebung  
gegeben ein. Mache gleichzeitig bekannt, daß für Mittwoch und Donnerstag  
keine Zettel getragen werden.

Um gütigen Zuspruch bittet  
Bruno Reichler.

## Einige jugendliche Arbeiter werden eingestellt.

Diamant-Werke Gebr. Nevoigt A.-G.,  
Reichenbrand.

## Seilschneider

auch zum Untern - sucht  
F. R. Lindner,  
Handschuhfabrik, Siegmar.

## Einige Mädchen

einen gutlohnende Beschäftigung, bei  
Rudolf Lasch,

Reichenbrand, Hofer Straße 20.

## 13jähr. Mädchen

für leichte Arbeiten in die Fabrik gesucht,  
ebenso Strickerinnen

auf 8er und 12er Maschinen.

Walter Uhlig,  
Reichenbrand, Uferweg 5.

## Kräftiger Laufjunge

für nachmittags gesucht  
Siegmar, Hermannstraße 6.

## Näherinnen

auf Motor für ausdauernde Arbeit sucht  
F. R. Lindner,  
Handschuhfabrik, Siegmar.

Wir suchen sofort

## Beiseherinnen

## Knopfloch näherinnen

sowie

## Mädchen

für leichte Handarbeit.

## Mitteldeutsche

## Trikotagen- u. Strumpffabrik

Erhard & Felix Müller

Reichenbrand.

## Strickerinnen

auf seltenen Maschinen.

## Linksstricker, flotte Spuler

sucht Robert Müller,

Handschuhfabrik, Grüna.

Gesucht werden für meine Fabrik bei

höchsten Lönen:

## Beiseherinnen

## Näherinnen,

sowie

## Mädchen

für leichtere Handarbeiten

## Georg Riedel,

Trikotagenfabrik, Siegmar.

Seiße

## Beiseherin

für Jaden und Hosen sucht

Emil Müller,

Rabenstein, Limbacher Straße.

## Einen tüchtigen

## Bundstuhlarbeiter

suchen für sofort

Gerber & Hessmann,

Reichenbrand.

## Zuschneider

für dauernde Stellung sucht

F. R. Lindner,

Handschuhfabrik, Siegmar.

## Einige

## Fingerstriderinnen

auf bestohnende Arbeit gesucht.

Paul Steiner,

Rabenstein.

## Einen gefärbten

## Linksstricker

sucht sofort Hugo Schilling,

Rabenstein.

## Ein

## Lehrling

findet nächste Ostern in unserem Kontor

Stellung.

Emil Schirmer & Co.

Trikotagenfabrik, Siegmar.

Eine Wasch- und Schenerfrau

gesucht Barthold, Reichenbrand,

Hofer Straße 21.

## Damen- und Kinderhüte

Bänder, Schleier ::

Straußfedern, Phantasie

empfehle werten Damen von Siegmar und Umgebung mein

## reichhaltiges Lager in Damen- und Kinderhüten

Federn, Phantasies, sowie Band zu allen Preisen

und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung

Getragene Hüte

werden schick und billig

umgarniert.

Louise Gruner,

Siegmar, Rosmarinstraße 21, I. Et.

(im neuen Konsumgebäude).

Kein Laden, daher billige Preise.

## Damen- und Kinderhüte

Bänder, Schleier ::

Straußfedern, Phantasie

empfehle in dankbar größter Auswahl und bitte werte Damen bei Bedarf

um gütige Berücksichtigung

Zur neueste Formen. — Billigste Preise.

Gertrud verw. Lindner,

Neustadt 8b, I.

## Hochfeine

## Damen-Ulster

## und

## Damen-Mäntel

aus besseren Stoffen

werden nach Maß angefertigt bei

Erich Panzenhagen,

Reichenbrand, Weißstraße Nr. 5.

## Hähnel's

## Rohproduften-Geschäft

befindet sich

Reichenbrand, Stolzendorfer Straße 5

vis à vis der Mitteldeutschen

Trikotagen- u. Strumpffabrik

Raume dasebst

## Absfälle aller Art

zu höchsten Tagespreisen.

Auf Bestellung komme ins Haus.

Karte genügt.

Ein Herr erhält schönes Logis

Siegmar, Rosmarinstraße 27, 1. Treppe.

## 2 Schlafstellen frei

Siegmar, Neubau Ecke Louisenstr. I. I.

Anständiger Herr kann Logis er-

halten

Siegmar, Amalienstr. 11, 1. Et. r.

## 2 ordentl. Herren

können schönes

Logis erhalten

Siegmar, Gartenstr. 4 II. r.

## Ein Herr

zum Mithwohnen eines möbl. Zimmers

ges. Kitch, Siegmar, Hofer Str. 49.

Ein Herr kann Logis erhalten

Reichenbrand, Nevoigstr. 4, 2 Treppen.

## 1 Herr o. Mädchen erh. Logis

P. Weichert, Rabenstein, Burgstr. 4.

Junger Mensch kann Rost und

Logis erhalten

Siegmar, Hofer Str. 47.

## Einladung.

Um Reformationssfeite soll zur Förderung evangelischen Gemeindelebens im goldenen Löwen ein

### parochialer Familienabend

abgehalten werden. Die Hausväter der Parochie werden hierdurch eingeladen, denselben mit ihren erwachsenen Familienmitgliedern, einschließlich diesjähriger Konfirmanden, zahlreich zu besuchen. Außerdem theologische und gesangliche Darbietungen wird von Herrn Pastor Richter in Chemnitz, St. Jacobi, ein Vortrag über „Luther und Wittenberg“ gehalten werden.

Der Kirchenvorstand zu Rabenstein.  
Weldauer, Pfarrer.

### Kranken- und Begräbnisunterstützungs-Verein

Reichenbrand und Siegmar.

Morgen Sonntag, den 27. Oktober nachmittag 4 Uhr findet eine außerordentliche Generalversammlung in der Schillerei statt, wozu das Erscheinen aller Mitglieder dringend erforderlich ist. Tagesordnung: 1. Kassiererwahl. 2. Verschiedenes.

Der Vorstand.  
Oswald Müller.

## Wintergarten-Theater

Dramatische Gesellschaft „Schiller“. Donnerstag, 31. Oktober (Reformationssfeite)

### =Der Veilchenfresser.=

Luftspiel in 4 Akten von G. v. Moser.

Rossoffnung 1/2 Uhr. Anfang 1/2 Uhr. Billets im Vorverkauf à 40, 50 und 60 M bei Herrn S. Arnold, Cigarren-  
geschäft, Schönau und im Wintergarten. Rosspreis 50, 60 und 75 M.

## Zur grossen Kaninchen-Ausstellung

verbunden mit Konzert und Ball

am 27. und 28. Oktober 1912 im Gasthaus Siegmar sind werte Züchter und Kaninchenfreunde herzlich eingeladen.

Eintritt: Erwachsene 30 Pf., Kinder 10 Pf.

Einem zahlreichen Besuch steht entgegen

Der Vorstand

des Kaninchenzüchter-Vereins Siegmar und Umgebung.

## Gasthaus Reichenbrand.

Am Reformationssfeite von nachm. 4 Uhr an

### starkbesetzte Ballmusik.

Hierzu laden freundlichst ein

H. Kloba.

## Kaufhaus Feidler,

## FILZSCHUHVERKAUF

### Eine Ladung guter Speise-Kartoffeln,

Bentner 2,80 Mk. sind eingetroffen  
Albert Held,  
Reichenbrand, Weststr. 16.

### 200 Bentner gute Speisetartoffeln

verkauft ab Kohlenbahnhof Siegmar  
à Bentner 2 Mark 70 Pf.

Robert Kramer.

Ein guterh. Kinderreformstuhl  
zu verkaufen

Rabenstein, Kurt-Müller-Str. 4 II.

1 guterh. Kinder-Sitz-Liegew.

billig zu verkaufen Nottluss 34 D.

## Sellerie!

10 Schod Sellerie noch billig zu haben  
bei Eduard Dietrich,  
Rosenstraße, Reichenbrand.

## Karpfen

und  
Hasenmaist-Gänse  
verkauft Otto Mossig,  
Siegmar.

Guterh. Sitz- u. Liegewagen, Sport-  
wagen mit Gummir. u. Verdeck, barmige  
Leuchterlampe billig zu verkaufen  
Reichenbrand, Neuoelsistraße 47, v.

# Th. Lohwasser, Rabenstein

empfiehlt für Herbst und Winter:

### für Herren

Moderne Knaben-, Burschen- und Herrenanzüge,  
Moderne Ulster in garantiert guten Stoffen,  
Moderne Juppen in Faltenform und zweireihig,  
Moderne Wetter-Pelerinen, alle Größen.

Moderne bunte Herrenwesten, Moderne Herren-Hüte und Mützen, Schülermützen in verschiedenen Farben,

### Billigste Preise!

### für Damen

Moderne Kleider, Moderne Paletots, Moderne Frauen-Mäntel, Moderne Röcke und Blusen in jeder Art, Moderne Korsets und Gürtel Moderne Damentaschen in Sammet und Leber.

Arbeitshosen für jedes Alter, Arbeitswesten. Tricotagen, Strumpfwaren, Sweaters, Schippe, Herrenwäsche, Kurz- und Galanteriewaren.

### für Kinder

Moderne Kleidchen alle Größen, Moderne Mäntel alle Größen, Moderne Jäckchen und Hauben, Moderne Häkelmützen, Südwester, Plüscht- und Zipfelmützen.

### Arbeitshosen

für jedes Alter, Arbeitswesten.

### Große Auswahl!

## Möbel-Ausverkauf

nur noch 3 Tage

Kleider- und Speisenchränke, Koffer, Schreib- und andere Tische, bessere Stühle, Weißerspiegel, Koffer, Matratzen, 1 rote Kippagutur, 5 Stück gebraucht Türen-Jutter u. s. w.

Siegmar, Hofer Str. 28, I.

Bedienträischen

## Schellfisch

empfiehlt Robert Linke,  
Rabenstein.

## Frischen Schellfisch

empfiehlt Paul Melchsner,  
Rabenstein, Chemnitzer Str.

## Frischen Schellfisch

empfiehlt Max Puschmann,  
Siegmar, Hofer Str. 28.

## Frischen Schellfisch

empfiehlt pr. Speisetartoffeln Emil Friedrich,  
Rabenstein, n. Lohwasser  
Kimbacher Straße 39.

## Frischen Schellfisch

empfiehlt August Melzer,  
Reichenbrand, Teichstr. 3.

## Zur Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

empfiehlt sich Kurt Busch, Glaser  
Reichenbrand, Turnstraße 3, II.

## Reines Schrotbrot und Schrotbrötchen,

täglich frisch.  
Schrotbrot à Stück 20 Pf.  
Schrotbrötchen 4 Stück 10 Pf.  
Hochst empfehlenswert für Magenkreise.

Herner offeriert als Spezialität meine vorzüglichen Torten  
Bismarcktorte

## Karpfen

und weitere Feinküche.  
Donnerstag, zum Feste

## Reformationssbrötchen

in altbekannter Güte.  
Hochachtungsvoll

## Arthur Linke

Bäckerei und Konditorei  
91. Rabenstein, Talstraße 17c.

## Achtung! Damen und Herren! Achtung!

Zither, Mandoline, Violinspieler und Weber's Reformzitherspieler, sowie auch Damen und Herren welche Lust zum Theaterspielen haben und unterzeichnetem Verein anstoßen wollen, werden gebeten, ihre werte Adressen bei Fräulein Ella Wünsch, Hofer Straße 76, Fräulein Olga Kochrabe, Hofer Straße 4 und Herrn Paul Pomp, Hofer Straße 11, abzugeben.

Der Zither-Verein „Edelweiss“, Reichenbrand.

### Frisch eingetroffen:

la Gemüse- und Fruchtkonserven,  
la garantiert reinen Bienenhonig  
in Scheiben und Gläsern,

la getrocknete Steinpilze,  
feinstes Teegebäck

empfiehlt

Emil Winter,  
Rabenstein.

empfiehlt

## Jeder Raucher

probire die hochfeinen Qualitätsmarken

von Georg Möckel, Cigarrenspezialhans

Siegmar, Hofer Straße 26.

### Geschmackvolle

## elegante Damen-Hüte,

Kinderhüte, Frauenhüte für jede Jahreszeit.

Modernste Sachen zu sabelhaft billigen Preisen!

Bevor Sie kaufen, vergleichen Sie!

## Th. Lohwasser, Rabenstein.

## Noßwaren,

sowie Mittwochs und Sonnabends

## frisches Steinmetzroggenbrot

zu haben bei

## Arthur Thiele,

Rabenstein, Weststr. 32.

## Charakter-Intimes

teilt nach eingesandter Schriftprobe mit

## Kuniß,

Chemnitz, Louisenstraße 8 III.

Auktion. Sonntag den 27. 10.

Damen- u. Kinderhüte, Puppen- u.

Puppenteile.

Siegmar, Hofer Straße 25 I.

gebettet  
borgen  
ben  
ihre  
wissen  
hebt  
sicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie  
tanzelt  
Ihrer  
Biegs

„Die  
richtete  
die  
etwas  
es  
nicht  
Blick  
Das  
obanta  
Garnie<br